



Pressegespräch

Radeln, wandern, ab InnsGrün!

Frühlingserwachen in der Donauregion Oberösterreich

mit

Christoph GLASNER

Chief Marketing Officer, Oberösterreich Tourismus GmbH

Petra RIFFERT

Geschäftsführerin Tourismusverband Donau Oberösterreich

Friedrich KAINDLSTORFER

Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Donau Oberösterreich

Rückfragen-Kontakt:

Sabine Kner & Sophia Seigner, Oberösterreich Tourismus GmbH,
presse@oberoesterreich.at, Tel. 0732 / 72 77 552

Nina Druckenthauer, MA, Tourismusverband Donau Oberösterreich,
druckenthauer@donauregion.at, Tel. 0732 / 72 77 810



CMO, Oberösterreich Tourismus GmbH,

Christoph GLASNER:

Oberösterreichs Natur begeistert Urlaubsgäste

Die vielfältigen Natur- und Landschaftsräume Oberösterreichs haben enorme Anziehungskraft auf Urlauber:innen. Sie sind das wichtigste Motiv der Gäste, sich für einen Aufenthalt in Oberösterreich zu entscheiden.

Die Gästebefragung Tourismus Monitor Austria aus dem vergangenen Sommer 2024 zeichnet ein klares Bild: 47 Prozent der Befragten treffen ihre Urlaubsentscheidung aufgrund der Seen und Flüsse, 44 Prozent aufgrund der Berge. 41 Prozent nennen ganz allgemein „Landschaft und Natur“ als Beweggrund für ihre Destinationswahl. Knapp vier von zehn Gästen bezeichnen ihren Aufenthalt als Erholungsurlaub bzw. als Wanderurlaub, 31 Prozent geben an, einen Natururlaub in Oberösterreich zu verbringen. *„Die Sehnsucht nach der Natur als Raum für Erholung und Aktivität, für vielfältige Sport- und Freizeiterlebnisse ist eine starke Triebfeder der Reiselust unserer Gäste. Mit ihren vielseitigen Angeboten von Radfahren und Mountainbiken bis Wandern und Wassersport können Oberösterreichs Ferienregionen diese Bedürfnisse perfekt befriedigen“*, ist Christoph Glasner, CMO des Oberösterreich Tourismus überzeugt.

Oberösterreichs Natur kann sowohl ein fordernder Trainingspartner als auch ein entspannender Raum für Genuss und Erholung sein: Mehr als 2.400 Kilometer Radwege, rund 3.000 Kilometer Mountainbike-Routen und tausende Kilometer Wanderwege durchziehen das Land. Mehr als 20 Pilgerwege und spirituelle Wanderwege entsprechen dem Trend des entschleunigten (Weit-)Wanderns. So wie beim Wandern, wo Oberösterreich von der gemütlichen Tour an Flüssen und Seen über Almenwanderungen bis zu Trailrunning und spektakulären Gipfelsiegen das ganze Angebots-Spektrum abdeckt, ist das Bundesland auch beim Radfahren und Biken ein Anbieter des vollen Sortiments. Klassische

Genusstouren entlang der großen Flüsse oder von See zu See erfreuen sich ebenso großer Beliebtheit wie Mountainbiken oder Rennradtouren. Aktuell im Trend liegen speziell für Gravelbikes angelegte Strecken.

„Oberösterreich verbindet Sport und Bewegung in der Natur abwechslungsreich mit Erholung, Kultur und Genuss. Oberösterreichs Natur- und Kulturlandschaften inspirieren Gäste und Gastgeber:innen. Sie sind Bühne und Kulisse für die Ideen Kulturschaffender. Sie versorgen uns rund ums Jahr mit wertvollen, regionaltypischen und saisonalen Köstlichkeiten, die Köch:innen vom Wirtshaus bis zum Sterne-Lokal zu Höchstleistungen anspornen. Und sie lassen gesunde Heilquellen sprudeln, Voraussetzung für Oberösterreichs starke Kompetenz im Bereich der Gesundheits- und Wellnessurlaube“, fasst Glasner zusammen.

Oberösterreichs Donauregion verbindet Natur, Kultur und Genuss

Atemberaubende und abwechslungsreiche Naturlandschaften, dazwischen pulsierendes Stadtleben und überraschende Kultur-Angebote, dazu herzliche, authentische Gastgeber:innen die sich darauf verstehen ihre Gäste mit regionalen Genüssen zu verwöhnen. Oberösterreichs Donauregion lädt jeden Tag zu neuen Erlebnissen ein. Beginnend in der Barockstadt Schärding am Inn, die 2025 die OÖ Landesgartenschau „INNsGRÜN“ präsentiert. Von den steil aufragenden Uferhängen des Oberen Donautales über das Naturwunder der Schlögener Schlinge und die Stadt Linz bis in den wildromantischen Strudengau verbindet die Donau als einigendes Band unterschiedlichste Landschaften und Kulturräume. *„Mit Angeboten wie dem Donauradweg und dem Weitwanderweg Donausteig setzt die Region Maßstäbe in der touristischen Produktgestaltung. Mit sinnstiftenden Ergänzungen und Weiterentwicklungen wie den vom Donauradweg ausgehenden und speziell auf E-Bikes ausgerichteten Rundtouren werden diese Angebote immer wieder auch durch kulinarische oder kulturelle Erlebnisse ergänzt und bekommen damit immer wieder neues Potenzial, Urlauber:innen für sich und für die Donau als Natur- und Erlebnisraum zu begeistern“, erklärt Glasner.*

Das dichte Netz an Rad- und Wanderwegen erschließt eine Region, die mit Kulturfestivals und Events, mit Burgen, Schlössern genauso zu begeistern weiß wie mit moderner und zeitgenössischer Kunst. Und das nicht nur in der „UNESCO City of Media Arts“ Linz, sondern auch an so unerwarteten Orten wie dem Schütz Art Museum direkt an der Donau in Engelhartzell. Klöster und Stifte pflegen ein reiches Kulturerbe, während die Curhäuser der Marienschwestern vom Karmel in Bad Mühlacken und Bad Kreuzen mit der „Traditionellen Europäischen Medizin“ Gesundheitskompetenz beweisen.

Geschäftsführerin Tourismusverband Donau Oberösterreich,

Petra RIFFERT:

Wo im Urlaub das Auto Pause hat

In der Donauregion Oberösterreich liegt eines der bekanntesten und schönsten Postkarten-Motive Österreichs – die Schlägener Schlinge. Hier windet sich die Donau elegant und kurvenreich durch die Landschaft und lässt jeden Wandernden oder Radelnden für ein Foto anhalten. Das einmalige Naturschauspiel ist aber bei weitem nicht der einzige Hingucker in der Region: Wohin man kommt, warten herrliche Landschaften, historische Burgen und Klöster sowie aufregende Schluchten. Und das Schöne daran: Das riesige Netz aus Wander- und Radwegen ermöglicht es, die Region bequem ohne Auto zu entdecken.

Das Auto einfach mal stehen lassen

Wer in der Donauregion Urlaub macht, kann seinem Auto getrost eine Pause gönnen. Nach der Anreise, die auch problemlos mit Bahn, Bus, Auto, Schiff oder Flugzeug zu bewerkstelligen ist, locken viele autofreie Ausflüge. Von ausgewählten Hotels und Campingplätzen gibt es eine Reihe von autofreien Ausflugstipps per Rad, zu Fuß, dem Schiff oder in Kombination. *„Wir möchten unseren Gästen zeigen, dass sie zwar noch mit dem Auto zu uns anreisen können, es dann aber reichlich Ausflugsziele gibt, für die man sich nicht hinters*

Steuer setzen muss. Sie können sich bei ihrem Urlaub auch ohne Auto frei bewegen und ganz viel erleben“, betont Petra Riffert.

„Die Rad- und Wandertouren in der Donauregion sind mehr als nur ein aktiver Zeitvertreib. Sie sind eine Reise zu den Wurzeln der Region. Mit jedem Schritt und jedem Tritt in die Pedale, kommt man der Geschichte, Kultur und unseren Gastgeber:innen näher. Egal ob am Inn-, Enns- oder Donauradweg, den 15 E-Bike-Genusstouren, am Weitwanderweg Donausteig oder den zahlreichen Wanderrouten, unsere Aktivtouren sind vielfältig. Eines haben sie aber gemein, sie berühren Herz und Seele, weil man am Wegesrand auf charmante und bodenständige Gastgeber:innen und Produzent:innen trifft“, so Riffert weiter. Inspiration gibt es unter: www.donauregion.at/urlaub-vom-auto

Eine Region zum Genießen

Auf den Teller bekommt man überall in der Donauregion Oberösterreich Gutes aus der Region. Ob fangfrischer Donaufisch, knackiges Gemüse aus dem Eferdinger Becken oder des Machlandes – alles wird in den Restaurants, Gasthäusern oder Jausenstationen am Wegesrand der Rad- und Wandertouren frisch zubereitet. Dazu sollte man einen Most probieren, das Nationalgetränk der Oberösterreicher:innen. *„Unsere regionalen Produzent:innen kreieren aus natürlichen Rohstoffen ehrliche Köstlichkeiten, die bei Gastgeber:innen auf den Tellern und im Glas ihren vollen Geschmack entfalten. Die Genuss-Partner:innen ‚Kostbarkeiten & Köstlichkeiten‘ der Donauregion verbinden Tradition und Experimentierfreude und verleihen dem Donauurlaub die perfekte kulinarische Würze“,* unterstreicht Petra Riffert.

Außergewöhnliche Unterkünfte für Naturliebhaber:innen & Familien

Neben Gesundheitsresorts, naturnahen Campingplätzen, den familiären Hotels, Pensionen und Gasthöfen gibt es in der Donauregion auch außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten wie die Baumhotels am Baumkronenweg in Kopfung oder die Sternenhimmelchalets und 4*Tipis im IKUNA Naturresort. Ganz neu werden dort im April/Mai auch die Garden Rooms und das IKUNA Camping Resort inmitten des Erlebnisparks in Oberösterreich eröffnet. Hier verbinden sich



das Abenteuer des Campings mit dem Komfort eines erstklassigen Naturresorts – perfekt für Familien, Outdoor-Enthusiasten und alle, die eine Auszeit vom Alltag suchen. Urlaubsgäste kommen zusätzlich in den Genuss von attraktiven Vergünstigungen im Rahmen der DONAU.Erlebnis Card. Die schönsten Angebote für die gemeinsame Zeit mit der Familie gibt es unter www.donauregion.at/familien

DONAU.Erlebnis Card: Kostenlose und ermäßigte Fährfahrten & ermäßigter Eintritt zur OÖ Landesgartenschau inklusive!

Dieses Jahr gibt es bei der Gästekarte der Donauregion aufregende Neuigkeiten: Auch Fährfahrten sind Teil des Erlebnisses. Querfähren: Ab zwei Übernachtungen kommt man in den Genuss von kostenlosen Überfahrten – zweimal pro Fähre. Längsfähren: Ebenfalls ab zwei Übernachtungen erhält man 50 % Rabatt auf den Fahrpreis, mit der Möglichkeit, zweimal pro Fähre zu fahren. Fast alle Fähren sind dabei, mit Ausnahme der Querfähren Kobling und Grein. Informationen unter www.donaucard.info

Ein weiteres Novum in diesem Jahr. Mit der Gästekarte gibt es auch ermäßigten Eintritt für die OÖ Landesgartenschau, die heuer unter dem Motto „INNsGRÜN“ in Schärding stattfindet. Tipp von Petra Riffert: *„Wer in Schärding in den Gesundheitshäusern, den charmanten Stadthotels oder den Campingplätzen übernachtet, erhält bei den teilnehmenden Betrieben die DONAU.Erlebnis Card und kann damit die 164 Tage dauernde Gartenschau immer montags um 50 % ermäßigt bewundern. Einfach beim Ticketschalter die Gästekarte vorzeigen.“*

Die OÖ Landesgartenschau Schärding mit dem Motto „INNsGRÜN“ ist das oberösterreichische, blühende Highlight 2025

Die OÖ Landesgartenschau Schärding ist die harmonische und kreative Kombination aus Gartenlust, Landschaftsarchitektur, Naturverbundenheit und Unterhaltung. Auf 11ha präsentieren die vier Geländeteile Schlosspark, Innlande, Orangerie- und Kurpark und das Grüntal ganz individuelle (Garten)Themen, Ausstellungsbeiträge und Angebote.

Von **25.04. bis 05.10.2025** wird die Landesgartenschau mit einem facettenreichen Gelände, über 800 Veranstaltungen, neun Themengärten, zwei außergewöhnlichen Spielplätzen und zahlreichen Garteninspirationen Besucher:innen aus nah und fern begeistern. Ein kulinarischer Abstecher rundet den Besuch ab: Im Grüntal lockt die Bio-Hauptgastronomie mit regionalen, biologischen Köstlichkeiten, während die historische Orangerie mit einer Mischung aus traditionellen und vegetarisch-veganen Gerichten begeistert. Abseits der Gartenschau laden die „Gastgärtner:innen“ in der Stadt und im Bezirk Schärding zu weiteren geschmackvollen Entdeckungen ein. Das INNsGRÜN-Erlebnis kann jederzeit mit einem Besuch und Urlaub in der Stadt Schärding verbunden werden, da diese in nur wenigen Minuten fußläufig vom Gartenschau-Gelände erreichbar ist. *„Gemeinsam mit den Stadtführer:innen in Schärding hat der Tourismusverband Donau Oberösterreich auch an neuen Stadt- und Themenführungen sowie buchbaren Pauschalangeboten für Gruppen gearbeitet“*, so Petra Riffert. Informationen gibt es unter www.donauregion.at/landesgartenschau

Ein Campingtrip zur Landesgartenschau – eine Empfehlung für ein Wochenende

Die Landesgartenschau „INNsGRÜN“ in Schärding ist nicht nur ein Paradies für Gartenliebhaber:innen, sondern auch die ideale Gelegenheit, einen entspannten Campingurlaub in Oberösterreichs Naturidylle zu verbringen. Wer also Blütenpracht, Flusslandschaften und gemütliches Camping kombinieren möchte, findet hier das perfekte Reiseziel. Informationen unter: www.oberoesterreich.at/camping-trip-landesgartenschau

Buntes Veranstaltungsprogramm

Über 800 Veranstaltungen wird es, während der OÖ Landesgartenschau auf verschiedenen Bühnen und Naturplätzen geben: auf der großen Festplatz-Bühne im Grüntal, der steinernen Bühne im Schlosspark und im ganzen Gelände verteilt wie z.B. im Weidendom, auf der Aussichtsplattform und im Regionalpavillon. Im Veranstaltungskalender unter www.innsgruen.at sind die einzelnen Events aufgelistet.

Event-Highlights der Landesgartenschau:

- Landesgartenschau-Rundgang mit Karl Ploberger: 9. Mai 2025, 27. Juni 2025, 26. September 2025, jeweils von 14 bis 16 Uhr
- Django Asül (24. Mai 2025)
- Manuel Randi (28. Juni 2025)
- Gesangskapelle Hermann (11. Juli 2025)
- Manuel Horeth (2. August 2025)
- Lainer & Putscher (29. August 2025)
- Cobario (12. September 2025)

Alle Informationen zur OÖ Landesgartenschau gibt es unter www.innsgruen.at

Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Donau

Oberösterreich, Friedrich KAINDLSTORFER:

Donauregion bekommt mit Bad Kreuzen
Oberösterreichs 1. Wanderdorf

Wer die Donauregion Oberösterreich durchwandern will, dem eröffnet sich eine unglaubliche Anzahl an Möglichkeiten: Der 450 Kilometer lange Donausteig, 49 Donausteig-Runden und zahlreiche regionale Rundwanderwege führen durch die herrliche Landschaft, vorbei an spektakulären Aussichten, einzigartigen Kulturschätzen und stimmungsvollen Ortschaften. Die Donauregion, besonders der Strudengau und die Marktgemeinde Bad Kreuzen, bieten Wanderfans so einige einprägsame Erlebnisse in der Natur. www.donauregion.at/wandern

Kur- und Wanderparadies

Bad Kreuzen, sieben Kilometer nördlich der Donau bei Grein gelegen, begeistert mit einer jahrhundertelangen Kneippkur-Tradition und Wandernde finden hier in der hügeligen Landschaft des Unteren Mühlviertels ein wahres Wanderparadies. Bad Kreuzen ist der ideale Ausgangspunkt, um den naturbelassenen Strudengau zu erkunden. Am Programm stehen überwältigende und überraschende Aussichten auf die Flusslandschaft und saftig grüne Hügel, wie bei der



Gobelwarte in Grein, unberührte Landschaftsstriche und erfrischende Touren durch die Klammern und Schluchten.

Bad Kreuzen, Oberösterreichs 1. Wanderdorf

*„Österreichs Wanderdörfer sind seit 30 Jahren die Expert:innen für Wanderurlaub in Österreich und in fast allen Bundesländern der Alpenrepublik vertreten. Mit Bad Kreuzen in der Donauregion in Oberösterreich hat auch das Land ob der Enns nun das erste Wanderdorf im Bundesland. Bad Kreuzen wird am **18. Mai 2025** offiziell als Wanderdorf eröffnet“,* freut sich Friedrich Kaindlstorfer, Aufsichtsratsvorsitzender des Tourismusverbandes Donau Oberösterreich. *„Durch die Mitgliedschaft beim Verein „Österreichs Wanderdörfer e.V.“ (www.wanderdoerfer.at) und dessen Marketing-Plattform wird sich die Wanderregion Donau Oberösterreich weiter etablieren“,* so Kaindlstorfer weiter. Um Gästen ein unvergessliches Wandererlebnis zu bieten, müssen die Wanderdörfer einige Kriterien erfüllen u.a. vier zertifizierte Wanderbetriebe, ein zertifizierter Weitwanderweg, ein zertifizierter Ortswanderweg, Wanderguides, die regelmäßig Wanderführungen anbieten, eine entsprechende Wanderinfrastruktur mit Wanderstartplatztafeln, Beschilderungen, etc. und kostenlose Wanderkarten. Mit dem 450 Kilometer langen Donausteig, der an beiden Ufern des Flusses verläuft, den vier Wanderbetrieben, der Herzklopfen-Runde und den Serviceleistungen konnte die Donauregion in Oberösterreich mit Bad Kreuzen überzeugen und wird 2025 in den Kreis der Wanderdörfer aufgenommen.

Im letzten Jahr hat der Verein Gsund Leben Bad Kreuzen gemeinsam mit dem Tourismusverband Donau Oberösterreich und mit Mitteln der LEADER-Region Perg Strudengau an der Implementierung aller Maßnahmen gearbeitet. Im Wanderdorf Bad Kreuzen gibt es nun vier Wanderbetriebe, die sich auf die Bedürfnisse der Wanderurlauber:innen eingestellt haben: die Schatz.Kammer bei der Burg Kreuzen, der Gasthof „Zur Zugbrücke“, das Hotel Aumühle und das Curhaus Bad Kreuzen. Außerdem können Gäste geführte Wanderungen mit qualifizierten Guides buchen. Natur- und erlebnisorientiertes Wandern, zeitgemäße touristische Angebote, eine intakte Infrastruktur und

Serviceleistungen ermöglichen Wanderfans im 1. Wanderdorf Oberösterreichs ein natürliches und naturverbundenes Lebensgefühl.
www.donauregion.at/wanderdorf

„Vor allem Genusswanderfans werden bei uns in Bad Kreuzen voll auf ihre Kosten kommen. Denn im neuen Wanderdorf kann man sich sogar einen [„Jausen-Rucksack“](#) mit regionalen Schmankerln vorbestellen und auf der Wanderung bei einem Picknick an einem aussichtsreichen Rastplatz genießen – ein wahrer Hochgenuss. Ein weiteres kulinarisches Highlight ist das [Steinzeitgrillen am Schurzmühlbach](#). Hier kann man sich auf Vorbestellung ein Grillpaket buchen und selbst am urigen Grillplatzl direkt am Bach mit rustikaler Feuerstelle grillen – eine ganz besonderes Wandererlebnis“, so Friedrich Kaindlstorfer. *„Ein weiteres Service des Wanderdorfs: Auf Anfrage und bei vorheriger Anmeldung werden Gäste vom Curhaus Bad Kreuzen und von der Wellness Oase Aumühle auch vom Bahnhof Grein-Bad Kreuzen oder Amstetten abgeholt“,* erklärt Friedrich Kaindlstorfer, Geschäftsführer des Curhaus Bad Kreuzen. Auch gesundheitsbewusste Wanderfans und vor allem auch Frauen finden in Bad Kreuzen ein entsprechendes Angebot.

Angebote für die Frau im Wanderdorf Bad Kreuzen

Inmitten des Wanderdorfs Bad Kreuzen und eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Mühlviertels, lädt das Curhaus Bad Kreuzen zu „Verwöhn-Tagen“ für die Frau ein. Ausgezeichnet als bestes Signature Treatment Europas, ist die ganzheitliche Frauenheil-Massage MANNEA das Herzstück dieser wohltuenden Auszeit. Mit gezielten Techniken werden Lymphgefäße, Hormonsystem und Organfunktionen aktiviert, um Körper und Seele in Einklang zu bringen. Die sanfte Anwendung bietet Frauen in jeder Lebensphase wohltuende Unterstützung. Genießen Sie bewegend und bewegte Tage für Leib und Seele im Haus und in der Natur draußen.

Buchbare Angebote:

- [Verwöhntage für die Frau](#)
- [Bewegung für die Seele](#)

Der perfekte Ort für einen wohltuenden Urlaub: Die Gesundheitsresorts der Donauregion

„Genuss geht auf viele Arten: In der oberösterreichischen Donauregion wird sowohl für das körperliche als auch das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Donauregion Oberösterreich mit ihren herrlichen Naturlandschaften ist eine absolute Wohlfühlregion und der ideale Ort für eine Auszeit und zum Entschleunigen“, betont Friedrich Kaindlstorfer.

Vier Kurhäuser stehen für die professionelle und herzliche Betreuung ihrer Gäste:

- **Kurhaus Schärding:** Hier basieren die Therapien auf einer Kombination von Traditioneller Europäischer Medizin (Kneipp), Traditioneller Chinesischer Medizin und Ayurveda.
- **Gesundheitshotel Gugerbauer in Schärding:** spezialisiert auf „genussvolles Fasten“. Heilfasten, Intervallfasten und die Spezialität des Hauses, das Basisfasten, stehen zur Auswahl.
- **Curhaus Bad Mühlacken:** Hier stehen typgerechtes Fasten, bewusste Ernährung, Entgiften und Entschlacken im Vordergrund, mit dem Schwerpunkt auf der Traditionellen Europäischen Medizin.
- **Curhaus Bad Kreuzen:** Das erste Zentrum der Traditionellen Europäischen Medizin und setzt auf die ganzheitliche Kneipp-Therapie. Beim begehrten Holidaycheck-Award wurde das Haus auf Platz 2 in Oberösterreich gewählt.

Informationen zum Aufenthalt in einem der erstklassigen Gesundheitsresorts gibt es unter www.donauregion.at/gesundheit

Ergänzt wird das Gesundheitsangebot der Donauregion auch um wohltuende Auszeitresorts, die mit Wellnessbehandlungen oder „Day Spa“-Angeboten verwöhnen. www.donauregion.at/wellness